

Bericht Nr. 23-29/025/02 der Aufsichtskommission zum Leistungsauftrag für die Produktgruppen der Zentralen Dienste für die Jahre 2025 bis 2026

Dem Bürgergemeinderat zugestellt am 27. November 2024.

1. Ausgangslage

Am 25. Oktober 2024 stellte die AK dem Bürgerrat Fragen im Zusammenhang mit dem Leistungsauftrag 2025 bis 2026 der ZD. Die Fragen wurden am 8. November 2024 schriftlich beantwortet. Zudem liess sich die AK an ihrer Sitzung vom 26. November 2024 von Bürgerrätin Canan Özden, Herrn Nico Buschauer, Direktor ZD, sowie Herrn Martin Bitterli, Finanzen / Liegenschaften, erläutern, wie die Budgetzahlen, die Grundlage für die Erarbeitung des Leistungsauftrags waren, zustande gekommen sind und erhielt Gelegenheit, weitere Fragen zu stellen.

Nachdem der Bürgergemeinderat an der Sitzung vom 20. Juni 2023 den bestehenden Leistungsauftrag für die Produktgruppen der Zentralen Dienste um ein Jahr für das Jahr 2024 verlängert hatte, beantragt der Bürgerrat nun, da die Legislaturziele noch nicht finalisiert seien, den vorliegenden Leistungsauftrag für zwei Jahre gutzuheissen. Vorgesehen ist, dass anschliessend wieder jeweils eine dreijährige Periode zur Anwendung gelangen soll, wie dies grundsätzlich seit 2006 die Praxis ist.

2. Erwägungen

Aufgrund des Berichts des Bürgerrats stellte die Aufsichtskommission diverse Rückfragen an den Bürgerrat, welche beantwortet wurden. Daraus und aus der Diskussion in der AK ergaben sich im Wesentlichen folgende Erkenntnisse:

- Die Legislaturziele werden Ende 2024 vorliegen.
- Der Antrag an die CMS betreffend Übernahme von allfälligen Klimaschäden ist gestellt und wird aktuell von der CMS geprüft.
- Der Forstbetrieb wird mit einem geringen Ertragsüberschuss budgetiert. Aufgrund niedriger Holzpreise und einer geringeren Nachfrage ist jedoch – wie bereits 2024 – auch in den Jahren 2025/2026 mit möglichen Verlusten zu rechnen.
- Bezüglich der Liegenschaft an der Frobenstrasse werden ab 2025 die Einnahmen und Aufwendungen für das gesamte Jahr erfasst – im Gegensatz zum 2024, in welchem der Vermietbeginn erst per Juli erfolgte.
- Der Bürgerrat geht deshalb und allgemein davon aus, dass die Budgetzahlen für das Jahr 2025 auch für das Jahr 2026 Gültigkeit haben werden, da keine wesentlichen Änderungen vorgesehen sind.
- Die Mieteinnahmen des Waldhauses werden voraussichtlich auch in den kommenden Jahren die Aufwendungen nicht vollständig decken, obwohl die Umsätze den Erwartungen entsprechen.
- Die (punktuelle) Verwendung des Gender-Doppelpunkts im Leistungsauftrag ist nicht im Einklang mit den Textstellen, an denen die männliche und weibliche Form oder eine Umschreibung verwendet werden, und widerspricht den Regeln der Rechtschreibung sowie den anderen Erlassen der Bürgergemeinde. Schliesslich konnte die AK die im Leistungsauftrag

inkl. Globalkredit ausgewiesenen Zahlen anhand der Budgetzahlen 2025 pro Produkt nachvollziehen.

Zusammenfassend gibt es materiell keine grossen Änderungen, die finanzielle Situation verbessert sich gemäss Bericht des Bürgerrats. Die Formulierungen in den Produktgruppen sind neu etwas stringenter.

3. Anträge

- ://:
1. Der Leistungsauftrag Zentrale Dienste 2025 – 2026 inkl. Globalkredite wird mit den sprachlichen Änderungen gemäss Erwägungen und Beilage zum Bericht der Aufsichtskommission genehmigt.
 2. Dieser Beschluss ist zu publizieren; er unterliegt dem Referendum.

Namens der Aufsichtskommission

Der Präsident:
Dr. Christoph Burckhardt

Basel, 26. November 2024

Beilage: Leistungsauftrag mit sprachlichen Änderungen